



Herr Marmor und Herr Dr. Hörmann
Norddeutscher Rundfunk
Rothenbaumchaussee 132
20149 Hamburg

JEF Hamburg e.V.
c/o Europa Union Hamburg
Adolphsplatz 1
20457 Hamburg
www.jef-hamburg.de
info@jef-hamburg.de

Hamburg, d. 24. Mai 2018

ARD und ZDF – Zeigt uns das TV-Duell zur Europawahl 2019 zur Primetime!

Sehr geehrter Herr NDR-Intendant Marmor,

sehr geehrter Herr Vorsitzender des NDR Rundfunkrates Dr. Hörmann,

sehr geehrter Herr ARD-Vorsitzender Wilhelm,

sehr geehrter Herr ZDF-Intendant Bellut,

in einigen großen Demokratien weltweit werden TV-Duelle der Präsidentschaftskandidaten organisiert und auch in Deutschland übertragen. Der Eurovision Song Contest wird in ganz Europa und darüber hinaus auf allen wichtigen öffentlichen Kanälen zur Primetime gezeigt. ARD und ZDF erreichen in Deutschland zur Primetime ein Millionenpublikum und haben als öffentlich-rechtliche Sendeanstalten auch einen gesellschaftlichen Auftrag.

*Deshalb sollten wir auch und erst recht die **TV-Duelle der Spitzenkandidaten der Europawahl 2019** in den **beiden größten öffentlich-rechtlichen Sendern** und zur **Primetime** verfolgen können.*

*Diese Debatten zwischen den Kandidaten für das Amt des Europäischen Kommissionspräsidenten informieren die Wählerinnen und Wähler über die verschiedenen Programme und sind somit **entscheidend für eine funktionierende Demokratie** und **hohe Wahlbeteiligung** bei der Europawahl 2019. Sie werden dazu beitragen, die **Kluft zwischen Politikerinnen, Politikern und Bürgerinnen und Bürgern** zu überbrücken und es den Wählerinnen und Wählern ermöglichen, auf der Grundlage der Positionen der bei den Fernsehdebatten vorgestellten Kandidatinnen und Kandidaten eine **fundierte Entscheidung** zu treffen.*

*Ihre Initiative, **2014** ein TV-Duell mit den damaligen Spitzenkandidaten für das Amt des Präsidenten der Europäischen Kommission zu organisieren, war gut und richtig. Sie erreichte jedoch durch ihre begrenzte Reichweite nicht ihren Zweck, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger in der EU und Deutschland anzusprechen und zu informieren, da sie nur auf Spartensendern und in der Hälfte der Mitgliedstaaten ausgestrahlt wurde.*

*Wir bekräftigen deshalb unsere Forderung nach TV-Duellen in ARD und ZDF, die bereits 2014 von **27.000 Menschen** unterstützt wurde. Als öffentlich-rechtliche Sender haben Sie im Vorfeld der Europawahl 2019 die **Chance**, aber auch die **Verantwortung**, mit einem solchen Fernsehduell **europäische Geschichte** zu schreiben.*

*Es sind oft die kleinen Schritte, die die **europäische Demokratie stärken**. Die Weichen für einen solchen kleinen Schritt können Sie jetzt stellen. Wir zählen auf Ihren Einsatz, die Europäische Union ihren Bürgerinnen und Bürgern wieder einen Schritt näher zu bringen!*

Ihre

Jungen Europäischen Föderalisten Hamburg

[Mehr Informationen über JEF Deutschland e.V. und Europa-Union Deutschland e.V.](#)

Die JEF sind eine überparteiliche Jugendorganisation mit 4.000 Mitgliedern in Deutschland und 13.000 Mitgliedern in mehr als 35 Ländern. Die Europa-Union Deutschland e.V. ist mit 17.000 Mitgliedern in Deutschland die größte Bürgerinitiative für Europa in Deutschland. Die Organisationen fordern mehr europäische Zusammenarbeit und streben ein föderales Europa an, das auf den Grundsätzen der Demokratie und Subsidiarität sowie der Achtung der Menschenrechte beruht. JEF und Europa-Union fördern eine echte europäische Bürgerschaft und setzen sich für eine aktivere Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern am demokratischen Leben ein. Beide Organisationen wurden um 1950 gegründet, sind seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges ununterbrochen tätig und damit die ältesten pro-europäischen und einzig föderalistischen Jugend- und Erwachsenenorganisationen in Deutschland.

Pressekontakt Landesverband

JEF Hamburg e.V.

c/o Europa Union Hamburg
Adolphsplatz 1
20457 Hamburg

info@jef-hamburg.de

Pressekontakt Bundesverband

JEF Deutschland e.V.

Bundessekretariat
Sophienstraße 28/29

10178 Berlin

+493097894181

info@jef.de